

www.knobelspiel.de

Art-Nr. P6198

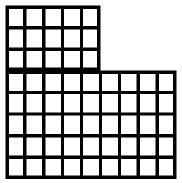
Penta-Tri (B. SCHWEITZER, Mathematiklehrer und Mitglied der IPP)

Aufbauend auf der Polyomino - Idee von SOLOMON GOLOMB (1953), entwickelte der deutsche Puzzle -Collektor BERNHARD SCHWEITZER 1998 eine flache Ausführung eines Pentomino Spieles, sein Penta-Tri .

Hierbei gilt es, 12 verschiedene Formteile (es gibt nur diese 12!), aufgebaut aus 5 quadratischen Untereinheiten, in drei Lagen mit identischen Aussparungen zu legen, wobei es in dieser vorgegebenen Kastengröße nur diese beiden

Möglichkeiten gibt.

Die im linken Kastenteil enthaltenen 12 Pentomino - Teile sollen in den rechten Kastenteil eingeräumt werden. Es gibt für diese dreilagige Anordnung nur diese beiden Lösungen, die durch den Kasten Vorgegeben sind.



Weiterhin gibt es viele Möglichkeiten, mit diesen hölzernen Pentomino – Teilen eine Vielzahl von Rechtecken zu legen. Lege mit allen 12 Pentomino – Teilen ein Rechteck 3x5 und eines mit 5x9 Flächeneinheiten.

